



Stationen von STATTAUTO München

Stationen – Süd

Glockenbachviertel	Geyerstraße
Isarvorstadt	Waltherstraße (SWM)
Isarvorstadt	Ruppertstraße (KVR)
Giesing	Bergstraße (Lutherkirche)
Giesing	Martin-Luther-Straße
Giesing	Candidplatz
Giesing	Krumpterstraße
Giesing	Hans-Mielich-Straße
Sendling	Kidlerstraße (Himmelfahrtskirche)
Sendling	Oberländerstraße
Thalkirchen	Zennerstraße
Obersendling	Tölzer Straße (Passionskirche)
Solln	S-Bahnhof
Parkstadt Solln	Stockmannstraße (Petruskirche)

Stationen – West

Westend	Schwanthalerstraße, Theresienhöhe
Westend	Gollierstraße (Pfarrheim St. Rupert)
Laim	Agnes-Bernauer-Straße (12-Apostel-Kirche)
Laim	Heinrich-Heine-Straße
Laim	Valpichlerstraße (Paul-Gerhardt-Kirche)
Westpark	Hinterbärenbadstraße
Hadem	Stiftsbogen
Hadem	Eberburgstraße (Ref.-Ged.-Kirche)
Neuhausen	Rupprechtstraße
Neuhausen	Dom-Pedro-Platz (Christuskirche)
Neuhausen	Nibelungenstraße (Stephanuskirche)
Nymphenburg	Wotanstraße (Fa. Opel Häusler)
Pasing	Bahnhof
Pasing	Marschnerstraße (Himmelfahrtskirche)
Puchheim	S-Bahnhof
Gröbenzell	S-Bahnhof
Gräfelfing	Bürgerhaus und »Am Eingang«
Planegg	S-Bahnhof
Gauting	S-Bahnhof und Rathaus
Starnberg	S-Bahnhof Starnberg-Nord
Germering	S-Bahnhof Germering-Unterpfaffenhofen
Gilching	S-Bahnhof Gilching-Argelsried
Seefeld	S-Bahnhof Seefeld-Hechendorf
Hersching	S-Bahnhof



Stationen – Nord

Hauptbahnhof	Bayerstraße
Maxvorstadt	Theresienstraße
Schwabing	Elisabethplatz (SWM)
Schwabing	Kathi-Kobus-Straße (Hotel Vitalis)
Schwabing	Hiltenspergerstraße (Kreuzkirche)
Schwabing	Rosa-Aschenbrenner-Bogen (wagnis eG)
Schwabing	Kaiserplatz (Ursulakirche)
Schwabing	Münchener Freiheit
Schwabing	Johann-Fichte-Straße (WOGENO)
Olympiadorf	Lerchenauer Straße (AVIA)
Moosach	Ohlauer Straße (Magdalenenkirche)
Freimann	Carl-Orff-Bogen
Garching	Rathaus
Dachau	Sparkassenplatz

Stationen – Ost

Lehel	Thierschstraße (Lukaskirche)
Bogenhausen	Rosenkavalierplatz/Arbellapark
Au	Lilienstraße
Haidhausen	Hochstraße (Fa. MAHAG/VW)
Haidhausen	Preysingplatz (St. Johannes)
Haidhausen	Orleanstraße (Ostbahnhof)
Haidhausen	Friedenstraße (Ostbahnhof)
Ramersdorf	Wilramstraße
Berg a. Laim	Friedenstraße (Technisches Rathaus)
Berg a. Laim	Ampfingstraße (Fa. Kreuz/Daihatsu)
Berg a. Laim	Schildensteinstraße (Offenbarungskirche)
Berg a. Laim	Neumarkter Straße (Fa. AHG/Ford)
Messestadt Riem	Caroline-Herschel-Straße
Neuperlach	Stephanszentrum
Haar	Rathaus
Dorfen bei Erding	Johann-Anton-Pader-Weg

Stand: August 2006

STATTAUTO München

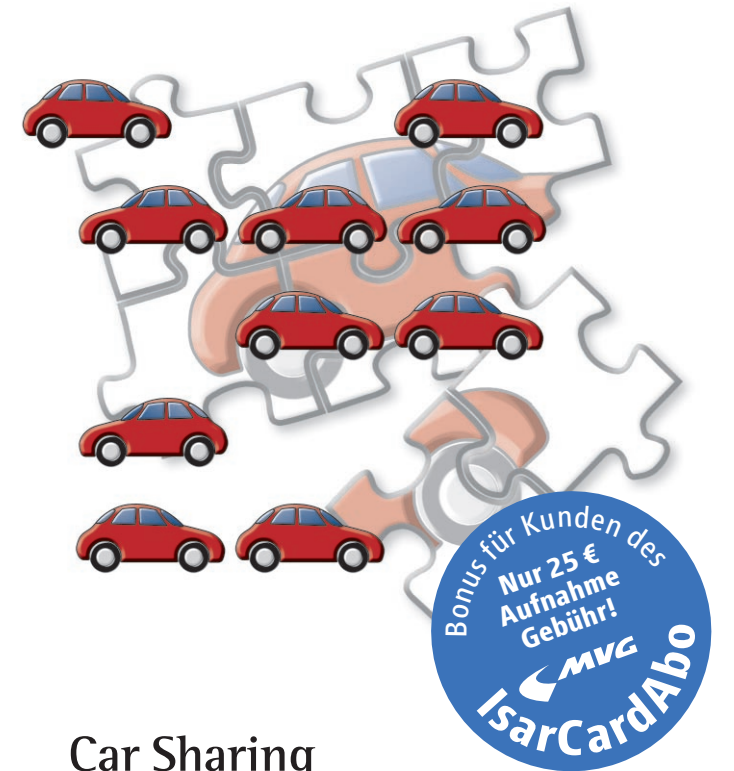
Kapuzinerstraße 39 a · 80469 München
ab Herbst 2006:
Hans-Mielich-Straße 2 · 81543 München

Telefon: 089-202057-0
Telefax: 089-202057-57

E-Mail: info@stattauto-muenchen.de
Internet: www.stattauto-muenchen.de



STATT AUTO München



Car Sharing Die günstige Alternative zum eigenen Auto!

STATTAUTO ist Mitglied im bcs
und Träger des »Blauen Engels«.



Das CarSharing System

STATTAUTO unterhält einen Fuhrpark (Miniklasse, Kleinwagen, Mittelklassefahrzeuge, Kleinbusse, Kleintransporter) für seine Teilnehmer. STATTAUTO organisiert die Fahrzeugverteilung an verschiedenen über das Stadtgebiet verteilten Stationen und ist zuständig für die Wartung, Pflege und Reparatur der Fahrzeuge.

STATTAUTO bietet Nutzungsmöglichkeiten wie bei einem Privatauto- z. B. stunden-, tage- oder wochenweise Fahrten. STATTAUTO Teilnehmer können jederzeit (24 Std. täglich) per Telefon oder über Internet ein Auto reservieren – für die spontane Fahrtenentscheidung oder für eine Fahrt, die langfristig geplant ist. 90 % aller Buchungswünsche werden erfüllt.

Zu Fahrtbeginn öffnen STATTAUTO Teilnehmer das Fahrzeug bzw. den Fahrzeugschlüsseltesor mit ihrer Chip-Karte und Geheimnummer. Sie tanken bargeldlos mit einer Tankkarte auf Kosten von STATTAUTO. Am Fahrende wird das Auto zur Station zurückgebracht und ein kurzer Fahrtbericht ausgefüllt, auf dessen Grundlage die Abrechnung erfolgt.

STATTAUTO Teilnehmer können nicht nur die Fahrzeuge von STATTAUTO in München und Umgebung nutzen, sondern auch Fahrzeuge von CarSharing Organisationen in anderen Städten Deutschlands oder der Schweiz. STATTAUTO organisiert für seine Teilnehmer die Quernutzung.

Für STATTAUTO Teilnehmer ist das Auto Mittel zum Zweck. Für sie gilt das Motto »Nutzen statt besitzen«. Das CarSharing System bietet ihnen genügend Flexibilität, um im Verbund mit den öffentlichen Verkehrsmitteln den individuellen Mobilitätsbedarf zu decken. Sie sind mobil – auch ohne eigenes Auto. Übrigens: Der Zeitbedarf für die täglichen Wege hat sich seit der STATTAUTO Teilnahme nicht verändert (siehe MVV-Befragungen 1996 und 2002).

Umweltschonende Mobilität

CarSharing liefert einen effektiven Beitrag zur Entlastung der Umwelt. Für ein CarSharing Auto werden im Durchschnitt 5 Privatautos abgeschafft und der geplante Neukauf von 5 weiteren ist nicht notwendig. Mindestens 10 weitere Autos werden eingespart, weil die Teilnehmer insgesamt weniger mit dem Auto fahren. Im Durchschnitt teilen sich 20 bis 25 Teilnehmer ein Auto. Daraus folgt:

- Reduzierung der Schadstoffbelastung
- Verringerung des Flächenbedarfs für Autos
- wirtschaftlichere Nutzung der Autos
- verstärkte Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel (Bahn, MVV, Taxi)

Diese positive umweltpolitische Bedeutung ist inzwischen auf allen politischen Ebenen anerkannt (Bund, Länder, Kommunen). Aus diesem Grund ist STATTAUTO München Partner des »MVV«, der »MVG«, der »Deutschen Bahn«, der Taxigenossenschaft, von Umweltverbänden, Kirchen, Städten und Gemeinden.



Die Kosten

Wer bei STATTAUTO Teilnehmer werden will, schließt mit STATTAUTO einen Teilnahmevertrag, zahlt eine Kautions von 500 € (wird bei Austritt zurückgezahlt), eine einmalige Aufnahmegebühr von 50 € und einen monatlichen Beitrag von 7 €. Für Teilnehmergemeinschaften und Firmen gelten

günstigere Gebührensätze. Isar-CardAbo-Kunden bei der MVG zahlen eine Kautions von 250 € und eine Aufnahmegebühr von nur 25 €. Die Nutzungsgebühren berechnen sich aus den Gebühren für die gebuchte Zeit (Zeittarif) plus den Gebühren für die gefahrenen Kilometer (km-Tarif).

Hier ein Auszug aus unserer Preisliste:

Kilometertarif

pro gefahrenen km	0,20 €
-------------------	--------

Zeittarif

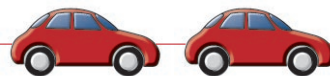
Stunde 8 – 24 Uhr	2,00 €
Stunde 0 – 8 Uhr	0,00 €
Tag (24 Stunden)	20,00 €
Woche (5 Tagestarife)	100,00 €

Preisbeispiele für einen Kleinwagen, z. B. Opel Corsa (Stand: 01.07. 2005)

Alle Preisangaben verstehen sich inkl. Steuer, Benzin und Kaskoversicherung mit 300 € Selbstbeteiligung etc. Ab 200 km pro Tag (24 Stunden) erhalten Sie einen Rabatt auf den Zeittarif; ab 350 km zu 100 Prozent (Sie zahlen nur noch den Kilometertarif). Nähere Angaben finden Sie in unserer aktuellen Preisliste.

STATTAUTO bietet Nutzungsmöglichkeiten wie bei einem Privatauto, z. B. stunden-, tage- oder wochenweise Fahrten. Hier einige Rechenbeispiele auf der Grundlage des Kleinwagentarifs:

Fahrstrecke	Zeittarif	km-Tarif	Summe
München – Eching (3 Std./50 km)	6,00 €	10,00 €	16,00 €
München – Passau (1 Tag/350 km)	0,00 €	70,00 €	70,00 €
München – Innsbruck (2 Tage/250 km)	40,00 €	50,00 €	90,00 €
München – Osttirol (1 Woche/600 km)	100,00 €	120,00 €	220,00 €



Kostenvergleich

Beim eigenen Auto liegen die Fixkosten z. B. für einen Opel Corsa (Neupreis 12.000 €) durchschnittlich bei ca. 3.100 € pro Jahr. Dabei entfallen auf den Wertverlust 1.500 €, Steuer/Versicherung und ähnliches 1.000 € und den Zinsverlust 600 €. Die variablen Kosten (z. B. Benzin, Wartung, Reparaturen) liegen bei ca. 0,12 € pro gefahrenen Kilometer.

STATTAUTO Teilnehmer fahren dann mit dem Auto, wenn es für sie notwendig oder zweckmäßig ist – z. B. für den Großeinkauf, den Besuch von Freunden/Verwandten, den Ausflug, die Urlaubsreise oder die gelegentliche Geschäftsreise. In der Regel gehen sie zu Fuß, fahren mit dem Fahrrad oder nutzen die öffentlichen Verkehrsmittel (Bahn, MVV, Taxi).

Vereinfacht bietet sich folgende Darstellung an:

km / Jahr	5.000 km	10.000 km	15.000 km	20.000 km
Fixkosten	3.100 €	3.100 €	3.100 €	3.100 €
variable Kosten	600 €	1.200 €	1.800 €	2.400 €
Gesamt	3.700 €	4.300 €	4.900 €	5.500 €
Kosten pro km	0,74 €	0,43 €	0,33 €	0,28 €

STATTAUTO rentiert sich in jedem Fall für Wenigfahrer. Erst ab einer bestimmten Jahreskilometerleistung ist das Privatauto günstiger. Nach einer Studie des Bundesverkehrsministeriums (1995) liegt die Grenze bei 6.830 km pro Jahr (durchschnittlich). Sie steigt nach unseren Schätzungen auf über 12.000 km pro Jahr, wenn der Zeitbedarf für die Fahrzeugnutzung sinkt. Für Personen, die z. B. aus beruflichen Gründen täglich ein Auto benötigen, rentiert sich STATTAUTO nicht.

Hatten STATTAUTO Teilnehmer vorher ein eigenes Auto, dann reduzieren sich ihre Autokilometer pro Jahr von durchschnittlich 10.600 km auf 2.800 km (laut MVV-Befragung 2002).

STATTAUTO Teilnehmer sparen Geld. Ihre Mobilitätskosten (öffentliche Verkehrsmittel plus STATTAUTO) sinken im Vergleich zu vorher, als sie noch ein eigenes Auto hatten.

Träger von STATTAUTO München ist der gemeinnützige Verein Spectrum – Arbeit Beruf Soziales e.V. (Spitzenverband: Evangelische Jugendsozialarbeit Bayern e.V.). STATTAUTO München versteht sich nicht nur als CarSharing Dienstleister, sondern der Betrieb ist zugleich Ort und Instrument zur Förderung der beruflichen und sozialen Integration.

